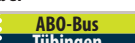




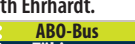
theater
Lindenhof
MÄRZ
APRIL

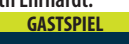
März

April

1 so	11:00 Uhr - Lesung (E) - Foyer Was heißt hier Familie?! Lesekarussell mit Büchern aus dem aktuellen Bücherkosmos	
1 so	15:00 Uhr - TheaterKino (K) - Studio Zirkuskind Dokumentarfilm, D. 2025, Empfohlen ab 7 Jahren.	
1 so	18:00 Uhr - TheaterKino (E) - Studio Der Name der Rose Filmklassiker von 1986. FSK 16 Jahre.	
4 MI	10:00 Uhr - Schauspiel (B) - Studio Eve und Der zerbrochne Krug Nach dem Lustspiel von Heinrich von Kleist- Fassung von Luca Zahn	
5 DO	10:00 Uhr & 19:30 Uhr - Schauspiel (B) - Studio Eve und Der zerbrochne Krug Nach dem Lustspiel von Heinrich von Kleist- Fassung von Luca Zahn	
6 FR	19:30 Uhr - Kleinkunst (C) - Saal How to be a woman? Eine musikalische Reise durch die Emanzipation mit Regina Greis	
7 SA	19:30 Uhr - Kleinkunst (D) - Saal Nach Johr ond Dag Bernhard Hurm präsentiert die schönsten Sebastian Blau-Gedichte	
8 so	11:00 Uhr - Jazzmatinée (B) - Foyer Jazz Ahead mit Pauline Ruhe Jazzmatinée im Scheun foyer	
8 so	15:00 Uhr - Kindertheater (K) - Saal Wolkengucken Gastspiel des TAT Rottenburg. Ab 4 Jahren	 
9 MO	10:00 Uhr - Kindertheater (K) - Saal Wolkengucken Gastspiel des TAT Rottenburg. Ab 4 Jahren	 
10 DI	10:00 Uhr - Schauspiel (B) - Studio Eve und Der zerbrochne Krug Nach dem Lustspiel von Heinrich von Kleist- Fassung von Luca Zahn	
12 DO	10:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Momo Von Michael Ende für die Bühne bearbeitet von Vita Huber	
12 DO	19:30 Uhr - Kleinkunst (C) - Saal Ledig 3.0 Knallvergnühtes Kabarett mit Dietlinde Ellsäßer	
13 FR	10:00 Uhr & 19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Momo Von Michael Ende für die Bühne bearbeitet von Vita Huber	
14 SA	15:00 Uhr & 18:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Momo Von Michael Ende für die Bühne bearbeitet von Vita Huber	
15 so	17:00 Uhr - Schauspiel (B) - Studio Eve und Der zerbrochne Krug Nach dem Lustspiel von Heinrich von Kleist. Fassung Luca Zahn.	
19 DO	19:30 Uhr - Schauspiel (D) - Studio What is Love? Ein Stück über Liebe von zwei Menschen	
20 FR	15:30 Uhr - Eintritt frei - Foyer Lesetiger Vorlesepaß für Kinder ab 4 bis 7 Jahren	
20 FR	19:30 Uhr - Schauspiel (C) - Studio Am Ursprung der Welt Von Hebammen und ihren Geschichten	
21 SA	19:30 Uhr - Schauspiel (C) - Studio Am Ursprung der Welt Von Hebammen und ihren Geschichten	
22 so	15:00 Uhr - TheaterKino (K) - Saal Checker Tobi - Die heimliche Herrscherin der Erde D 2025. FSK 0. 97 Min.	
22 so	18:00 Uhr - TheaterKino (E) - Studio Die Barbaren - Willkommen in der Bretagne Frankreich 2024. FSK 12.	
24 DI	19:30 Uhr - Öffentliche Probe (Zahl was Du willst) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt.	
27 FR	19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt.	Premiere
28 SA	19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt.	
29 so	11:00 Uhr - Lesung (D) - Foyer Noch kehrt in mich der süße Frühling wieder Bernhard Hurm präsentiert seine liebsten Hölderlin-Gedichte	
29 so	17:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt.	

APRIL

15 MI	19:30 Uhr - Schauspiel (B) - Studio Ikarus vom Lautertal Gustav Mesmer - Ein Flugradbauer und sein Leben	
16 DO	19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt.	
17 FR	19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt.	
18 SA	19:30 Uhr - Kleinkunst (B) - Saal Gaisburger Marsch Schwäbisch à la carte. Mit Gerd Plankenhorn und Wolfram Karrer.	
19 so	11:00 Uhr - Lesung & Finissage (Zahl was Du willst) - Foyer Nichts als Tage Lesung von Susanne Steck & Finissage der Ausstellung „Was bleibt“.	
19 so	18:00 Uhr - Schauspiel (B) - Studio Ikarus vom Lautertal Gustav Mesmer - Ein Flugradbauer und sein Leben	
21 DI	10:00 Uhr - Kindertheater (K) - Saal Und nochmal Bewegungstheater von Ceren Oran. Ab 3 Jahren.	
23 DO	19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt.	
24 FR	19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt.	
25 SA	16:00 Uhr - Kleinkunst (B) - Studio Best of Spätzle Zwei Schwaben im Element.	

26 so	11:00 Uhr - Vernissage (Eintritt frei) - Foyer Heute hier, morgen dort Werke der künstlerischen Ateliers in Mariaberg	
26 so	18:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt.	
28 DI	19:30 Uhr - Schauspiel (D) - Scheune Herr Hämmerle, Professor Slama & Schrödingers Katze Wissenschafts-Varieté der Universität Tübingen	
30 DO	19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Halbe Hütte Eine moderne Farce. Von Edith Ehrhardt	

Mai

Vorschau

1 FR	19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Halbe Hütte Eine moderne Farce. Von Edith Ehrhardt	
2 SA	19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Halbe Hütte Eine moderne Farce. Von Edith Ehrhardt	
5 DI	10:00 Uhr - Schauspiel (J) - Studio Dunkel Stückentwicklung gegen die Angst im Dunkeln. Ab 3 Jahren.	
7 DO	19:30 Uhr - Schauspiel (D) - Saal Premiere des Theaterexperimentierclubs Der Spielclub des Theater Lindenhof präsentiert sein neues Stück	
8 FR	19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Honig im Kopf Komödie von Florian Battermann basierend auf dem gleichnamigen Film	
9 SA	19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Honig im Kopf Komödie von Florian Battermann basierend auf dem gleichnamigen Film	
10 so	17:00 Uhr - Schauspiel (D) - Saal Theaterexperimentierclub Der Spielclub des Theater Lindenhof präsentiert sein neues Stück	

Theater Lindenhof unterwegs

Tickets nur über die jeweiligen Veranstalter

So 01.03. 19:00 Uhr	Chaim & Adolf, Seegrasspinnerei, Nürtingen
So 01.03. 18:00 Uhr	Einwandfrei Manfred, TAT, Rottenburg
Mo 02.03. 09:45 Uhr	Einwandfrei Manfred, TAT, Rottenburg
Fr 06.03. 19:00 Uhr	Momo, Wilhelma Theater, Stuttgart
Sa 07.03. 16:00 Uhr	Momo, Wilhelma Theater, Stuttgart
So 08.03. 16:00 Uhr	Momo, Wilhelma Theater, Stuttgart
So 22.03. 19:00 Uhr	Der Klang des Flusses, Club Voltaire, Tübingen
Mo 23.03. 20:00 Uhr	Eve und Der zerbrochne Krug, Tuttlinger Hallen
Mi 25.03. 20:00 Uhr	What is Love?, Die Tonne, Reutlingen
Do 26.03. 20:00 Uhr	What is Love?, Die Tonne, Reutlingen
Do 16.04. 19:00 Uhr	Gaisburger Marsch, Künkeln-Halle, Schorndorf
Sa 18.04. 19:30 Uhr	Von Schmetterlingen und Steckenpferden, Leutkirch
So 19.04. 18:00 Uhr	Wer lange wartet, stirbt, TAT, Rottenburg
Mo 20.04. 09:45 Uhr	Wer lange wartet, stirbt, TAT, Rottenburg
Mi 22.04. 20:30 Uhr	Einwandfrei Manfred, Vhs gr Saal, Reutlingen
Sa 25.04. 19:30 Uhr	Ikarus vom Lautertal, Rich.-Wolf-Halle, K'furt
Mo 04.05. 20:00 Uhr	Chaim & Adolf, Ratsstüble, Hirschau

Ein Abo lohnt sich !

Besuchen Sie mit dem **Volkstheater-Abo** drei Lindenhof-Vorstellungen zu Terminen Ihrer Wahl zum Sonderpreis von **45 €**.

Für alle die 25 Jahre alt sind oder jünger haben wir ein ganz besonderes Angebot. Mit unserem **U25-Abo** könnt ihr vier Mal ins Theater kommen für nur **20 €**

Fahren Sie bequem mit dem **Abo-Bus** von Tübingen zu vier verschiedenen Stücken nach Melchingen.



Gasthaus Piccola Italia

Genießen Sie italienische Gerichte & Pizza.

Am Mittwoch ist Pizza- und Pastatag: Je Gericht + Salat 10 Euro

Tel. 07126 – 1033

Öffnungszeiten
Mi. bis Sa. 17:30 Uhr bis 22:00 Uhr
So. & Feiertage 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr
17:30 Uhr bis 21:00 Uhr
sowie eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Vorverkaufsstellen

Albstadt-Ebingen	Musikhaus Klein, Schmiedstr. 15, 07431 - 55 55 3
Balingen	Buchhandlung Rieger, Ölbergstraße 12, 07433/274141
Gomaringen	Henriettes Kult-Tour, Hechinger Str. 34, 07072 - 923971
Hechingen	Das Buch, Obertorplatz 12, Tel. 07471 - 621 880
Metzingen	GEA, Christophstraße 6, 07123 - 96 44 10
Mössingen	Spezialitäten-Compagnie, Stegstraße 8, 07473 - 94 110
Reutlingen	GEA-ServiceCenter, Burgstraße 1, 07121/302-210
Rottenburg	Rottenburger Post 07472 - 16 06 0
WTG, Am Marktplatz 24,	07472 - 91 62 36 / WTG, Poststraße 14, 07472 - 165 560
Tübingen Verkehrsverein,	An der Neckarbrücke 1, 07071 - 91 36 0

Service- und Kartenbüro

Tel.: 07126 - 92 93 94

Mo, Di, Do & Fr von 10 -16 Uhr und 2 Stunden vor Vorstellungsbeginn.
Mittwoch geschlossen. **Die Abendkasse** öffnet 2 Stunden vor Veranstaltungsbeginn.
Vorbestellte Karten müssen bis spätestens 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden. **EC-Kartenzahlung ist in Melchingen möglich.**
Kontakt: karten@theater-lindenhof.de
www.theater-lindenhof.de

Preise:	Vorverkauf*		Abendkasse	
	regulär	ermäßigt.**	regulär	ermäßigt**
Kategorie A	24,00	12,00	28,00	14,00
Kategorie B	21,00	10,50	24,00	12,00
Kategorie C	19,00	9,50	21,00	10,50
Kategorie D	16,00	8,00	18,00	9,00
Kategorie E	11,00	5,50	12,00	6,00
Kategorie K	7,00	-	9,00	-
TheaterKino K	-	-	3,00	-
TheaterKino E	-	-	6,00	-
Familienticket	55,00	(nur für Momo)	-	-

*inklusive 5% VVK-Gebühr, **ermäßigt für Schülerinnen/Schüler, Studierende, Azubis, Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst (Büfdi), am Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ), Schwerbehinderte u.ä. Bitte zeigen Sie beim Einlass Ihre Berechtigung für den Erwerb von ermäßigten Eintrittskarten vor.

rothrot
medien & werbeagentur



DIE FULL-SERVICE AGENTUR.
VOM LOGO BIS ZUR IMAGEBROSCHÜRE, VON DER
VISITENKARTE BIS ZUM GESCHÄFTSBERICHT.

SEIT 40 JAHREN –
MIT FRISCHEN IDEEN UND HERZBLUT



WWW.ROTHROT.DE

**Piccolo
Sole
d'Oro**

Stehcafe • Straßencafe • Weine & Feines

Michele Abbonizio · Metzgergasse 39
72070 Tübingen · Telefon 07071 52837

Eve und Der zerbrochne Krug
Nach dem Lustspiel von Heinrich von Kleist, in einer Fassung von Luca Zahn

In der Nacht ist im Zimmer der jungen Eve ein Krug zerbrochen. Ihre Mutter zieht deshalb vor das Gericht des kleinen Dorfes. Was ist passiert und warum geht es wirklich? Hat sich Ruprecht, der Freund von Eve, nachts in deren Kammer geschlichen? Und warum verhält sich Dorfrichter Adam so seltsam? Ist er selbst in das Geschehen verwickelt? In „Eve und Der zerbrochne Krug“ überlassen wir Eve das Feld und folgen ihrer Perspektive auf die Tat und auf die Gerichtsverhandlung.

Mit: Hannah Im Hof, Elias Popp, Linda Schlepps
Regie: Carola Schwellen **Bühne & Kostüme:** Michael S. Kraus **Musik:** Thomas Unruh



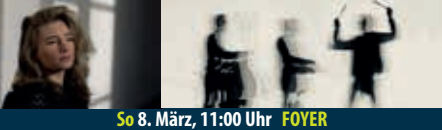
Mi 04.03., 10 Uhr + Do. 05.03., 10 Uhr & 19:30 Uhr + Di. 10.03., 10 Uhr + So 15.03., 17:00 Uhr **STUDIO**

Was heißt hier Familie?!
Lesekarussell mit Pia Zieffle von „Unser Buchladen“ in Mössingen

Im Lesekarussell im März geht es in allen Romanen irgendwie um Familie: Um Familienmitglieder, die sich lieben, und solche, die einander fürchten. Um Familienbande, die unerschütterlich sind, und andere, die zerbrechen. Es geht um diejenigen, die ausbrechen und die, die zurückkehren. Familie kann langweilen, aber auch voller Spannung sein! Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Leseunde. Die Buchhändlerin und Autorin Pia Zieffle präsentiert und liest aus ihren liebsten Fundstücken aus dem aktuellen Bücherkosmos.

So 1. März, 11 Uhr FOYER

Trio Egeria und Pauline Ruhe
Jazzmatinée im Scheunenfoyer
„Jazz Ahead“ bringt gemeinsam mit der vielseitigen Sängerin Pauline Ruhe lebendige, frische Jazz-Improvisationen auf die Bühne. Pauline Ruhe setzt dabei mit ihrer gelungenen Mischung aus Jazz, Soul und R&B neue Akzente.
Mit: Pauline Ruhe (Gesang), Wolfgang Fischer (Piano), Steffen Hollenweger (Kontrabass), Joachim Gröschel (Schlagzeug)



What is Love
Ein Stück über Liebe von zwei Menschen

Liebe ist nicht nur einfach ein Gefühl. Liebe ist etwas, was wir tun. Sie zeigt sich in dem, wie sich zwei Menschen in Beziehung setzen. Immer wieder neu, immer wieder anders. Aber woher wissen wir, wie Liebe geht? Sich selbst und andere kennen und lieben zu lernen, ist ein Prozess. Wir suchen an diesem Abend nach eigenen Antworten auf die Frage: Wie wollen wir lieben? Wir setzen uns in Beziehung, verhandeln unser Miteinander, versuchen ehrlich zu kommunizieren und zuzuhören, teilen Ängste und Schamgefühle, Fragen und Zweifel, suchen nach gemeinsamen Räumen, Wegen und Begriffen.

Eine Stückentwicklung von Sophie Eglin und Rino Hosennnen.
Mit: Sophie Eglin und Rino Hosennnen



Das kalte Herz
Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff
Bühnenfassung von Edith Ehrhardt

Peter Munk, ein junger Köhler aus dem Schwarzwald, träumt vom Aufstieg. Als Sonntagskind darf er dem geheimnisvollen Glasmännlein drei Wünsche nennen – und wählt Geld, Erfolg und gesellschaftliches Ansehen. Doch bald merkt er, dass er damit nicht zufrieden ist. In seiner Gier wendet er sich an den unheimlichen Holländer-Michel, der ihm unermesslichen Reichtum verspricht, wenn er ihm sein schlagendes Herz im Austausch gegen ein steineres Herz überlässt. Der junge Köhler willigt ein, muss aber feststellen, dass ein Herz aus Stein zwar Wohlstand bringt, aber auch Kälte und Einsamkeit. Peter verliert nicht nur seine Menschlichkeit, sondern auch die Freude am Leben und am Miteinander. Erst als er wieder alles verspielt hat, erkennt er, worauf es wirklich ankommt.

Am Theater Lindenhof wird der Märchenstoff für Erwachsene interpretiert. Mit Herz und Verstand, mit Lust und Liebe, mit viel Musik und starken Bildern wird diese Geschichte vom Wesen des Menschen neu erzählt. Sie entführt ins Märchen – und trifft mitten ins Leben, mitten ins Herz.

Mit: Berthold Biesinger, Hannah Im Hof, Franz Xaver Ott, Linda Schlepps, Luca Zahn
Spielfassung & Regie: Edith Ehrhardt
Bühne & Kostüm: Barbara Fumian
Musik: Julia Klomfaß

PREMIERE

PREMIERE Fr 27. März, 19:30 Uhr
Öffentl. Probe: Di 24. März, 19:30 Uhr **ZAHL WAS DU WILLST**
Sa 28.03. + So 29.03., Do 16.04. + Fr 17.04. + Do 23.04., Fr 24.04. + So 26.04. SCHEUNE

Ikarus vom Lautertal
Gustav Mesmer - Ein Flugradbauer und sein Leben. Von Franz Xaver Ott

Gustav Mesmers Ideenreichtum beeindruckt nachhaltig, obwohl der „Der Ikarus vom Lautertal“ 35 Jahre lang in psychiatrischen Anstalten weggesperrt war. Er war ein stiller Mensch, der mit seinem Leben eine zähe Geduld haben musste und doch nicht verbittert, manchmal ärgerlich, fordernd, hin und wieder auch wütend ob seines Schicksals und der Aussichtslosigkeit. Aber er war nie ohnmächtig, denn er hatte seinen Traum, seine fantasievolle Arbeit an den Fluggeräten, ein Miteinandersbedürfnis in seinen Texten und die Freude am eigenen Schaffen. **Mit:** Franz Xaver Ott **Regie u. Video:** Finn Büh **Musik:** Thomas Maos.



Best of Spätzle!
Zwei Schwaben im Element

Mit dem Bestof präsentiert das Duo Bernhard Hurm und Berthold Biesinger als Joseph und Robert die Filetstücke der Programme. Dabei bewegen sich die zwei Mundartexperten spielend durch die schwäbische Literatur- und Kulturlandschaft und heben für Sie verborgene Schätze, darunter Texte und Szenen von Manfred Hepperle, Helmut Pfisterer und Sebastian Blau.

Mit: Berthold Biesinger, Bernhard Hurm
Musik: Wolfram Karrer
Szenische Einrichtung: Gerd Plankenhorn



Momo
von Michael Ende. Ein Familienstück für die Bühne bearbeitet von Vita Huber

Das Mädchen Momo lebt am Rande einer Großstadt in den Ruinen eines Amphitheaters. Sie braucht wenig, um glücklich zu sein. Für die Sorgen und Nöte ihrer Mitmenschen hat sie immer ein offenes Ohr. Doch plötzlich tauchen graue Herren auf und versuchen den Menschen ihre kostbare Lebenszeit zu stehlen. Mutig stellt sich Momo ihnen entgegen – mit einer Blume in der Hand und dem Rückhalt ihrer Freunde: der Schildkröte Kassiopeia, dem Straßenfeger Beppo und dem Geschichtenerzähler Gigi. Ab 10 Jahren.
Mit: Berthold Biesinger, Johanna Grässle, Stefan Hallmayer, Kirandeep Heer, Hannah Im Hof, Franz Xaver Ott, Linda Schlepps, Carola Schwellen, Luca Zahn **Regie:** Christoph Biermeier **Dramaturgie:** Georg Kistner **Bühne:** Gesine Mahr **Kostüme:** Katharina Müller **Musik:** Julia Klomfass



Do 12. 03., 10 Uhr + Fr 13.03., 10 & 19:30 Uhr + Sa 14.03., 15 & 18 Uhr

How to be a Women
Eine musikalische Reise durch die Emanzipation

Kommen Sie mit auf eine musikalische Reise durch die Emanzipation und freuen Sie sich auf einen fröhlich feministischen Abend mit Schirm, Charme und Manolos. „Regina Greis singt mit starker Stimme und sorgt immer wieder für Lacher. Sabetys Begleitung ist punktvoll gesetzt.“
Mit: Regina Greis (Gesang) & Ayten Sabety (Piano)

Ledig 3.0
Dietlinde Ellsäcker knallvergnügt

Unbeschreiblich weiblich das Leben feiern. Man kann mit zwanzig hinreißend sein, mit vierzig charmant und den Rest seiner Tage unwiderstehlich. Dietlinde Ellsäcker feiert - immer wieder anders, immer wieder neu - mit Heiterkeit das Augenblicksglück.

Am Ursprung der Welt
Von Hebammen und ihren Geschichten

Sie arbeiten in einem Raum des Übergangs, helfen dem Leben ans Licht und auf die Welt. Begleitend. Beobachtend. Ratgebend. Untersuchend. Unterstützend. Ohne die praktische Erfahrung und das Wissen der «weisen Frauen», wie sie genannt wurden, wären die Ärzte aufgeschmissen. Jede Geburt ist ein Wunder, ein Moment einer gewaltigen Transformation für Gebärende und Geborene-Werdende. Körperlich und emotional. Für Hebammen ist die Betreuung dieses Prozesses eine verantwortungsvolle und komplexe Aufgabe. Wir haben mit Hebammen gesprochen, uns von ihnen erzählen lassen, wer sie sind, was sie erleben, was sie beschäftigt und bewegt.

Von und mit: Hannah Im Hof, Rino Hosennnen, Linda Schlepps
Regie: Carola Schwellen **Bühne & Kostüme:** Ilona Lenk



TheaterKino für Kinder
Zirkuskind & Checker Tobi

Im Mittelpunkt des Dokumentarfilms **Zirkuskind** (D 2025) steht Santino. Sein Urgroßvater ist einer der letzten großen Zirkusdirektoren Deutschlands. Der Film erzählt vom Aufwachsen mit der Großfamilie und Tieren, von einem Leben ohne Netz und doppelten Boden, frei wie ein Vogel. **Checker Tobi** geht im dritten Film der Frage nach, wer die mächtigsten Spuren im Erdreich hinterlässt und reist dafür um die Welt.

So 1. März & So 22. März, 15 Uhr STUDIO

TheaterKino für Große
Der Name der Rose & Barbaren

Im TheaterKino zeigen wir am 1. März den Filmklassiker **Der Name der Rose** und am 22. März den französischen Film **Die Barbaren**. Willkommen in der Bretagne eine hochaktuelle und ungemein witzige Culture-Clash-Komödie.

So 1. März & So 22. März, 18 Uhr STUDIO

Nach Jhr ond Dag
Die schönsten Sebastian Blau-Gedichte

Der Schauspieler und Gedichtrezitator Bernhard Hurm mündert durch Sebastian „Blaus Schwabenspiegel“ und trägt die Gedichte vor, die ihm am besten gefallen und die er für die schönsten hält. „Schwabesien als Literarisches Vergnügen! Sebastian Blau: ein Versekünstler, ein Wortlautmaler, ein begnadeter Poet.“ (Schwäbische Heimat)

Mit: Bernhard Hurm

Wolkengucken
Kindertheater ab 4 Jahren.

Wenn wir Wolken gucken, deuten wir, was wir sehen, was wir kennen oder erinnern. Wir lassen die Phantasie spazieren gehen. Und was passiert, wenn jemand eine Kugel findet, die sich kneten lässt? Das ist der Anfang einer Phantasiereise.

Dauer: 40 Minuten
Alter: ab 4 Jahre
Spiel: Anne-Kathrin Klatt

LeseTiger
Vorlesespaß für Kinder ab 4 bis 7 Jahren

Einmal im Monat laden wir freitags alle kleinen und mittelgroßen LeseTiger zu uns in die Theaterlounge zur Leseunde mit immer anderen Büchern.

Im Anschluss darf gebastelt werden!
In Kooperation mit der Ortsverwaltung Burladingen-Melchingen.

Und nochmal
Bewegungstheater ab 3 Jahren

Alles beginnt mit der Frage: Wie mache ich das? Mit unstillbarer Neugier eignen wir uns die Welt an. Wir versuchen zu laufen, zu sprechen, mit der Welt zu interagieren. Doch selten gelingt etwas beim ersten Versuch. Ein poetisches Bewegungsstück über das Scheitern oder 10.000 Wege, die nicht funktionierten.

Mit: Daniela Wörner
Dauer: 30 Minuten

Noch kehrt in mich der süße Frühling wieder
Friedrich Hölderlin-Gedichte vorgetragen von Bernhard Hurm

Zum Frühlingsbeginn rezitiert Bernhard Hurm Gedichte aus allen Phasen von Hölderlins poetischem Schaffen. Von dem Jungendgedicht, „An Neuffer. Im Merz. 1794.“ („Noch kehrt in mich der süße Frühling wieder, / noch altert nicht mein kindischfröhlich Herz...“) – da ist er gerade mal 24 Jahre alt – bis zu dem späten Gedicht „Das fröhliche Leben“ aus der Zeit im Tübinger Turm.

Mit: Bernhard Hurm

Nichts als Tage
Lesung von Susanne Steck und Finissage der Ausstellung von Heide Bruder, „Was bleibt“.

Susanne Steck hat sich von der eigenen Familiengeschichte zu ihrem Roman inspirieren lassen. Ein Romandebüt in klarer, eindringlicher Sprache mit einem feinen Gespür für Gerüche und die Kraft der Erinnerung. Heide Bruder thematisiert die Familiengeschichte in ihrer Kunst. Eine Lesung mit anschließendem Gespräch.

So 19. April, 11 Uhr FOYER ZAHL WAS DU WILLST

Heute hier, morgen dort
Ausstellung der vier Ateliers in Marienberg

Die Werke der Künstler*innen erzählen von Bewegung, Begegnungen und Geschichten, die den Alltag ebenso spiegeln wie die Fantasie. Jedes Atelier bringt eigene Materialien, Bildsprachen und Rhythmen ein und steckt voller individueller Handschriften. Die Ausstellung macht Vielfalt und Wege sichtbar, lädt zu Begegnung und kreativem Dialog ein.
Musikal. Begleitung: Bernhard Mohl

Vernissage: So 26. April, 11 Uhr AUSSTELLUNG bis 13.09.

Herr Hämmerle, Professor Slama und Schrödingers Katze
Wissenschafts-Variété der Universität Tübingen

Während der Physiker Quantenphysik sichtbar macht, übersetzt sein Assistent Bernd Kohlhepp alias Herr Hämmerle das Ganze ins Schwäbische. Zwischen Live-Experimenten, Humor und Aha-Momenten wird klar, warum Schrödingers Katze zugleich tot und lebendig ist – und was das mit Quantencomputern zu tun hat. Wissenschafts-Variété für die ganze Familie.

Mit: Prof. Slama und Bernd Kohlhepp

Di 28. April, 19:30 Uhr SCHEUNE

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Das Regionaltheater Lindenhof wird gefördert vom Land Baden-Württemberg, der Stadt Burladingen und den Landkreisen Zollernalb, Tübingen und Reutlingen, sowie von den Partnerstädten Albstadt, Balingen, Biberach, Bietigheim-Bissingen, Crailsheim, Ditzingen, Fellbach, Filderstadt, Friedrichshafen, Heidenheim, Kirchheim unter Teck, Lindau, Metzingen, Mössingen, Ostrach, Ravensburg, Reutlingen, Riedlingen, Rottenburg, Schwäbisch Gmünd, Stetten am kalten Markt, Tübingen und Tuttlingen.

Werden auch Sie Mitglied in unserem Förderverein mit über 400 Mitgliedern. Genießen Sie interessante Veranstaltungen und exklusive Einblicke hinter die Kulissen. Unterstützen Sie die Arbeit des Theaters.

**Servicebüro 07126 - 92 93 94
foerder@theater-lindenhof.de**

Kreativität, Kraft und raue Schönheit.

Der Löwenmensch von der Alb als Symbol unserer Region.

Juwelier **Lachenmann**

Katharinenstraße 12 • 72764 Reutlingen
juwelier@lachenmann.de • www.lachenmann.de

...Bretter, die die Welt bedeuten...

DIE ECHAZSCHREINEREI
www.echaz.de